® TÜV, TUEV und TUV sind eingetragene Marken. Eine Nutzung und Verwendung bedarf der vorherigen Zustimmung.

Vorbeugender Brandschutz im kritischen Fachdialog.

Interpretationen und Lösungswege mit Sachverständigen und Behördenvertreter.

Seminar	Zurzeit keine Termine	Teilnahmebescheinigung
Präsenz	(1) 8 Unterrichtseinheiten	

Seminarnummer: 17589

Stand: 04.11.2025. Alle aktuellen Informationen finden Sie unter https://akademie.tuv.com/s/17589

Brandschutztechnische Problemstellungen können auf verschiedene Weisen gelöst werden. Ein Richtig oder Falsch gibt es selten. Vielmehr ist die Schlüssigkeit der Argumentation von zentraler Bedeutung. Aber auch die Intention des Betrachters spielt eine große Rolle. Umso wichtiger ist es, sich mit aktuellen Entwicklungen, aber auch mit den unterschiedlichen Perspektiven auseinanderzusetzen.

Nutzen

- Sie erweitern Ihre Kenntnisse im Vorbeugenden Brandschutz, insbesondere lernen Sie die verschiedenen möglichen Sichtweisen der am Bau beteiligten Key Player kennen. Darüber hinaus werden neue Entwicklungen im Brandschutz bezüglich ihrer Praxistauglichkeit beleuchtet.
- Praxisbeispiele erleichtern Ihnen sowohl die Erstellung als auch die Beurteilung schutzzielgerechter und zugleich bauwerksspezifischer Brandschutzkonzepte.
- Das besondere methodische Format mit mehreren Referenten in der kritischen Fachdiskussion mit Sachverständigen und Behördenvertretern ermöglicht Ihnen verschiedene praktikable Lösungswege zu gleichen Brandschutzfragestellungen kennen zu lernen. Gemeinsamkeiten, Widersprüche und Unterschiede werden aufgezeigt sowie geeignete Argumentationswege erörtert.
- Sie erhalten Argumente, um Ihre Brandschutzposition z.B. gegenüber Behörden und Kunden überzeugend zu vertreten.

Zielgruppe

Architekten, Ingenieure, Bauleiter, Vertreter von Baubehörden.



Abschluss

Teilnahmebescheinigung

Teilnahmebescheinigung.

Inhalte des Seminars

Themenblock 1: Aktuelle baurechtliche Änderungen und Entwicklungen im Brandschutz sowie deren Auswirkungen für Fachplaner, Fachbauleiter und der genehmigenden Behörde im Praxistest, z.B.

- Neuerungen und deren Konsequenzen aus Sicht der Arbeitsgemeinschaft der Berufsfeuerwehr (AGBF Bund) Arbeitskreis VB (Vorbeugender Brand- und Gefahrenschutz)
- Neuerungen bei brandschutzrelevanten Regelungen im Baurecht und deren Konsequenzen für die Erstellung und Umsetzung von Brandschutzkonzepten
- Zusammenführung der verschiedenen Brandschutzaspekte innerhalb der Arbeitsschutzrechtlichen Bestimmungen der ASR
- Aktuelle baubezogene Normenänderungen und Einflüsse von europäischen Vorgaben auf die nationale Baupraxis
- Ausgestaltung eines Sicherheitstreppenraumes der Sicherheitsklasse 4.
- Geänderte Vorgaben versus Bestandsschutz
- Verhältnismäßigkeit neuer Brandschutzforderungen im Praxistest

. Themenblock 2: Fachtechnische Diskussion verschiedener Problemstellungen anhand von konkreten Planungsbeispielen, Schadensfällen und verschiedenen Interessengruppen mit mehreren Fachdozenten

- Argumentationstraining aus wechselnden Perspektiven
- Aufzeigen von Gemeinsamkeiten, Widersprüchen und Unterschieden
- Analyse fehlerhafter Pläne
- Kennenlernen verschiedener Standpunkte und Argumentationswege
- Geeignete Formulierung von Abweichungen
- Einbringen eigener Fragen

Wichtige Hinweise

Ihr Ansprechpartner vor Ort:

Dr. Christian Geistmann, Tel. 0911 655-4976, Fax 0911 655-4969, christian.geistmann@de.tuv.com

Terminübersicht und Buchung

Buchen Sie Ihren Wunschtermin jetzt direkt online unter https://akademie.tuv.com/s/17589 und profitieren Sie von diesen Vorteilen:



- Schneller Buchungsvorgang
- Persönliches Kundenkonto
- Gleichzeitige Buchung für mehrere Teilnehmer:innen

Alternativ können Sie das Bestellformular verwenden, um via Fax oder E-Mail zu bestellen.